

DIRK MICHAELIS & Gast GEORGI „JORO“ GOGOW

Weihnachtstournee 2024

Müsste man sich auf eine Top 5 ostdeutscher Songs einigen, die längst zu Klassikern geworden sind, die den Soundtrack gleich mehrerer Generationen bilden und bis heute Herz und Hirn ihrer Hörer erreichen – diese zwei Lieder wären in jedem Fall dabei: „Als ich fortging“ und „Am Fenster“. Es sind die größten Hits ihrer Protagonisten (wenngleich nicht die einzigen), beide Songs haben längst ihren festen Platz in den Analen deutschsprachiger Pop- und Rockmusik eingenommen.

Das eine, „Als ich fortging“, steht exemplarisch für die Karriere des charismatischen Singer/Songwriters Dirk Michaelis. In den späten Achtzigern avancierte das Lied erstmals zu einem ganz besonderen Juwel, bis heute hat es an seiner Faszination nichts eingebüßt und ist inzwischen eine der meist gecoverten Balladen – es gibt etliche fremdsprachige sowie Punk-, Jazz-, A Capella-, Techno-, Mundharmonika- und Trompetenversionen. Das andere, „Am Fenster“, bescherte seinen Machern, der nach 50 Jahren 2022 aufgelösten Band City, Kultstatus. Der Track lebt vor allem vom imposanten Geigensolo und ganz eigenem Stil des Violinisten Georgi „Joro“ Gogow.

Nun werden im Dezember 2024 eine Weihnachtstournee lang Dirk Michaelis und Joro Gogow kollaborieren. Es ist nicht das erste Mal, dass der vielseitige Poet und der Teufelsgeiger zusammen auf der Bühne stehen. Schon bei „Ostrock in Klassik“, bei den „Rock Legenden“ oder in den gemeinsamen Weihnachtskonzerten mit City kristallisierte sich heraus, dass Magisches entsteht, wenn diese zwei miteinander agieren. Und nicht nur der Vollständigkeit halber: Mit Sören Birke an Duduk und Mundharmonika ist ein Dritter im Bunde, der Leidenschaft mit musikalischem Handwerk paart.

Weihnachtskonzerte stehen oft für Pathos und Kitsch, doch Michaelis und Gogow gehen einen anderen Weg. Zwar haben ihre Shows durchaus besinnliche Momente – etwa wenn sie ihre Versionen von „Sind die Lichter angezündet“ oder „Stille Nacht“ (das auch auf Single-CD veröffentlicht wird) zelebrieren – doch die für das komplette Oeuvre von Dirk Michaelis

stehende, seltene Gabe, Leichtigkeit mit emotionaler Tiefe zu kreuzen, ist auch das Pfundstück der gemeinsamen Weihnachtstournee.

Neben den genannten und einigen weiteren Weihnachtsliedern bilden die Konzerte einen Streifzug durch das bisherige Schaffen, eine Mischung aus Best Of und persönlichen Lieblingsliedern. Ganz sicher werden „Felsenfest“, „Heimat“ sowie „Stilles Dorf“, aber auch „Wie ein Fischlein unterm Eis“ oder „Wer die Rose ehrt“ dabei sein. Und es gibt Lieder wie „Wenn ich dir nie begegnet wär“ aus dem im Herbst 2024 erscheinenden, elften Studioalbum „Mir gehörn Vol. 2“. Jeder Song macht dabei deutlich, dass weder Michaelis noch Gogow auf ihre großen Hits zu reduzieren sind. Natürlich werden diese dennoch nicht fehlen.